**Ausflugsbericht**

ART 114: 22.07. – 05.08.2015

**„Spitzbergen, Nordkap und Lofoten“**

**Begleitung außer Phoenix:**

Günther Bolze / Astronomie

Dr. Ingo Lembke / Pfarrer

Hertel Jörg / Lektor

Gabi Jeske / Stand by von Thomas Jeske

Rolf Rühlicke / RL Theiser Reisen

Putu / Fotograf

Gede / Fotograf

Güntj/ Vater von Silke Hoof

Heiko Rennebach / Techniker

Elissa / SPA

Silvia / SPA

Diana / Shop Assistant

**Svolvær** 25.07.2015 // 08:00 – 14:00 Uhr

**Spaziergang durch Svolvær**  
**ca. 2 Std.**  
Vom Anleger aus spazieren Sie zum Stadtzentrum von Svolvær. Sie sehen die kleinen historischen Holzhäuser, die typischen Fischerhütten "Robuer" wie auch moderne Architektur. Auf dem Weg haben Sie einen fantastischen Blick auf die "Svolvær-Ziege", eine zweizackige Felsformation, das Wahrzeichen der Stadt. Genießen Sie die frische Meeresluft auf dem Weg zur Mole mit der Bronzeskulptur "Fiskekone". Anschließend Rückkehr zum Schiff.   
***Bitte beachten:****Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Preis: 39,- €**

**Alles nach Plan!**

**Rundfahrt mit Lofoten-Museum**  
**ca. 2 Std.**  
Sie fahren durch Svolvær über die Svinøybrücke mit schönem Panoramablick auf die Stadt und den Hafen. Auf Svinøya passieren Sie Stockfischgestelle (Fotostopp) und viele alte Hütten, in denen die Fischer in früheren Zeiten im Winter gelebt haben. Sie sehen die Felsformation "Svolvær-Ziege" und fahren weiter nach Storvågan. Hier besuchen Sie das Lofoten-Museum mit Exponaten aus dem 19. Jh. und einer Ausstellung zur Lofotenfischerei, die aus 200 Jahre alten Hütten besteht. Sehenswert ist auch die große Sammlung alter Fischerboote. Auf dem Rückweg nach Svolvær fahren Sie durch Kabelvåg mit einem Fotostopp an der hölzernen Lofotenkathedrale.  
***Bitte beachten:****Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.*

***Preis: 45,- €***

**Alles nach Plan!**

**Svolvær und Henningsvær**  
**ca. 2 Std.**  
Zunächst kurze Rundfahrt vorbei an der Kirche, dem Künstlerzentrum und dem Rathaus durch das Zentrum von Svolvær, der kontrastreichen Hauptstadt der Lofoten. Anschließend gelangen Sie auf landschaftlich reizvoller Strecke nach Henningsvær. Dieser Ort ist ein wichtiger Fischereihafen der Lofoten. Ziel ist die Galerie des Künstlers Karl Erik Harr. Mit eindrucksvollen Gemälden und einer Diashow wird Ihnen die Natur der Lofoten nähergebracht. Anschließend Rückkehr zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.*

**Preis: 49,- €**

**Alles nach Plan!**

**Überlandfahrt nach Leknes via Nusfjord**  
**ca. 4,5 Std.**  
Die Hauptstadt der Lofoten heißt Svolvær und liegt auf der Südseite der Austvåg-Insel. Sie verlassen Svolvær und fahren weiter auf die Insel Vestvågøy. Das Landschaftsbild ist von hohen, steilen Bergen, grünen Tälern, bunten Fischerdörfern und kleinen Stränden mit weißem Sand geprägt. Sie fahren durch den Unterwassertunnel von Lilleeidet nach Napp und erreichen die Insel Flakstadøy. Entlang der Flakstadbucht mit schönen Sandstränden gelangen Sie nach Nusfjord, eine der besterhaltenen Fischersiedlungen der Lofoten. Hier sehen Sie die traditionellen Fischerhütten Rorbuer, die als Ferienhäuser sehr beliebt sind. Im Anschluß bringt Sie der Bus zur Flakstad Kirche. Kurze Außenbesichtigung und Weiterfahrt nach Leknes, wo Ihr Schiff bereits auf Sie wartet.  
***Bitte beachten:*** *Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.*

**Preis: 79,- €**

**Alles nach Plan! Es gab einige Reklamationen auf Grund fehlender Lunchpackete. Es wurde noch ein zusätzlicher Stop am Strand für 10 min eingelegt um Fotos zu machen.**

**Bootsfahrt in den Trollfjord**  
**ca. 3 Std.**  
Sie besteigen ein Motorboot und nehmen Kurs auf den Raftsund, die Meeresstraße zwischen den Lofoten und den Vesterålen-Inseln, um in deren Seitenarm, den Trollfjord zu gelangen. Der Fjord ist nur 100 m breit, 2 km lang und bis zu 72 m tief. Die umgebenen Berge haben eine Höhe von 600 bis 1.100 m. Nach diesem eindrucksvollen Erlebnis im sagenumwobenen Trollfjord fahren Sie durch die malerische Landschaft zurück nach Svolvær.  
***Bitte beachten:****Warme Kleidung und rutschfestes Schuhwerk empfohlen. Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Begrenzte Kapazität.*

**Preis: 89,- €**

**Es gab einige Reklamationen über den Zustand der Boote. Einige Boote (Gruppe 4) waren sehr langsam und kamen so zur Überlandtour Trollfjord zu spät zurück. Sodass die Gäste von den Überlandtour Trollfjord mit längeren Wartezeiten rechnen mussten. Es gab auch nicht für alle Gäste ausreichend Sitzgelegenheiten.**

**Trollfjord mit dem RIB-Boot**  
**ca. 2 Std.**  
Die Tour beginnt mit einem Spaziergang zum Bootsanleger der RIB-Boote (großes Schlauchboot mit starkem Außenbordmotor), wo Sie Ihre Ausrüstung anlegen und wichtige Sicherheitsinformationen erhalten. Sie nehmen Platz im RIB-Boot und setzten Kurs auf den Raftsund, die Meeresstraße zwischen den Lofoten und den Vesterålen-Inseln. Sie fahren vorbei an Brakøya und Ulvøya bevor Sie in den berühmten Trollfjord gelangen. Der Fjord ist nur 100 m breit, 2 km lang und bis zu 72 m tief. Die umgebenen Berge haben eine Höhe von 600 bis 1.100 m. Nach diesem eindrucksvollen Erlebnis im sagenumwobenen Trollfjord fahren Sie durch die malerische Landschaft über Store Molla og Skrova, früher ein wichtiges Wahlfanggebiet. Mit etwas Glück, können Sie unterwegs Seeadler sehen. Der weiße Sandstrand auf der Insel Stormolla sieht traumhaft aus und bei Grundstad hat das Wasser eine exotische, grüne Farbe. Anschließend Rückkehr nach Svolvær.  
***Bitte beachten:*** *Die Tour wird mit RIB-Booten gefahren, die Geschwindigkeiten von bis zu 35 Knoten (ca. 65 km/h) erreichen können. Bei unruhiger See kann es zum harten Aufsetzen der Boote auf den Wellen kommen. Sicherheitsausrüstung (Überlebensanzug und Rettungsweste) wird gestellt. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Personals. Alle Erklärungen in englischer Sprache. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit/Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Preis: 125,- €**

**Alles nach Plan! Toller Ausflug!**

**Überlandfahrt nach Leknes mit Trollfjord**  
**ca. 5 Std.**  
Sie besteigen zuerst ein Motorboot und nehmen Kurs auf den Raftsund, die Meeresstraße zwischen den Lofoten und den Vesterålen-Inseln, um in deren Seitenarm, den Trollfjord zu gelangen. Der Fjord ist nur 100 m breit, 2 km lang und bis zu 72 m tief. Die umgebenen Berge haben eine Höhe von 600 bis 1.100 m. Nach diesem eindrucksvollen Erlebnis im sagenumwobenen Trollfjord fahren Sie durch die malerische Landschaft zurück nach Svolvær. Danach verlassen Sie Svolvær mit dem Bus und erleben eine wunderschöne Landschaftsfahrt von Insel zu Insel: Austvågøy, Vestvågøy und Flakstadøy. Wiedereinschiffung in Leknes, wo das Schiff bereits auf Sie wartet.

**Preis: 139,- €**

**Es gab auch hier einige Reklamationen: Bus / Boot 17 & 18 war sehr alt, kaum Sitzplatzmöglichkeiten. Toiletten waren nicht hygienisch. Die Touren gingen beide mit einer Verspätung von ca 35 min los, da die Boote beide sehr langsam waren. Somit kamen die beiden Ausflugsgruppen mit einer 40 – minütigen Verspätung zum Schiff zurück. Dies waren an diesem Tag die letzten Buse, so dass wir später ablegen mussten.**

**Es ergab sich folgender Unfall auf dem Boot Oscar (siehe Unfallbericht)**

**Unfallbericht von Silke Hoof:**

25.07.2015 Svolvaer, Lofoten

Ausflug Nr. 1708: Überlandtour nach Leknes mit Trollfjord

Bus 13, 45 Personen

Escort: Silke Hoof

**Unfallort:**

Ausflugsboot MS Orca, äußeres Hafenbecken von Svolvaer

**Uhrzeit:**

25.07.2015, ca. 14:20 Uhr

**Vorfall:**

Wir haben eine Bootsfahrt mit dem Ausflugsboot MS Orca gemacht mit folgender Besatzung:

Kapitän: Hans-Ivar Edvardsen, Reiseleiterin: Karolein Noack, Helferin: Asta Maria Sigurdardottir.

Firma: [www.lofotencharterbat.no](http://www.lofotencharterbat.no)

Wir kamen zurück vom Trollfjord und waren kurz vorm Hafen von Svolvaer. Die MS Artania, die bereits ihre Tenderposition verlassen hatte, befand sich direkt vor uns und hatte Fahrt in Richtung Leknes aufgenommen. Unser Ausflugsboot ist von hinten an die MS Artania rangefahren, und unsere Gäste haben den Gästen auf dem Heck der MS Artania zugewunken und Fotos gemacht. Wir sind mit dem Ausflugsboot sehr dicht an das Heck der Artania rangefahren, dicht vor uns die Wasserstrudel der laufenden Motoren der Artania. Wir fuhren noch weiter auf die Artania zu, als der Kapitän plötzlich eine Richtungsänderung durchführte und das Ruder nach Steuerbord rumriss. Dabei sind mehrere Personen von einer Seite des Bootes zur anderen geschleudert worden. Die Stühle auf den Decks am Heck und Bug, sind besonders im hinteren Teil unseres Ausflugsbootes von einer Seite zur anderen geruscht. Eine Vielzahl der Gäste hatte die Hände zum Winken oder Fotografieren nach oben gerichtet und konnte sich aus diesem Grunde nicht rechtzeitig festhalten. Es gab 3 Personen, die verletzt wurden, davon ist eine Person (Herr Übel) sitzend auf seinem Stuhl zusammen mit dem Stuhl umgekippt. Mehrere Personen mussten ihm wieder auf die Füße helfen. Es handelt sich um folgende verletzte Personen:

Frau Schruckmayr, Rosina, Kabine 6221

Herr Übel, Rolf, Kabine 5370

Frau Steuerle, Gisela, Kabine 2329

**Verletzungen der Betroffenen und Sachschäden:**

Bei Frau Schruckmayr ist die Brille kaputt: ein Bügel ist locker und die Brille ist so verschoben, dass ein Glas höher ist als das andere. Es handelt sich um eine Gleitsichtbrille. Ihre linke Schulter tut weh, beim Aufprall soll es im Hals geknackt haben und ihr linker Unterarm hat eine Prellung. Bereits auf der Busfahrt entwickelte sich ein Bluterguss. Der Bordarzt hat ein Beweisfoto gemacht und wird am 26.07. ein weiteres Foto machen.

Herr Übel ist mit samt seinem Stuhl umgefallen und auf seinen linken Arm gefallen. Der Arm schmerzt und er kann diesen nicht mehr richtig heben.

Frau Steuerle hat Schmerzen in der Kniekehle und etwas Rückenschmerzen im oberen Bereich. Sie hat einen Stuhl in die Kniekehle geschleudert bekommen und hatte für einige Minuten Schüttelfrost. Die Verletzungen sind jedoch geringfügig, sodass sie erst einmal schauen selbst wollte, wie sich die Symptome entwickeln.

Alle Gäste haben in Svolvaer die Busfahrt nach Leknes angetreten und auch zu Ende geführt.

Frau Schruckmayr und Herr Übel wurden vom Bordarzt Winfried Koller untersucht und behandelt, ich habe die Gäste mit zum Arzt begleitet und auch dort betreut.

Frau Steuerle habe ich danach noch auf Ihrer Kabine besucht und mich erkundigt, wie es ihr geht. Da ging es ihr schon wieder etwas besser.

**Nächster Tag (26.07.2015), weitere Symptome aufgetaucht:**

Am 26.07. habe ich mich noch einmal erkundigt und es geht Frau Steuerle besser, allerdings sei ihr Nacken und oberer Rücken nach wie vor verspannt.

Frau Schruckmayr hat heute noch weitere große blaue Flecken am Hintern entdeckt und lässt das heute auch noch mal vom Arzt fotografieren. Sie sagte, dass ihr Hals verspannt sei. Gestern konnte sie den Hals nicht richtig drehen (beim Aufprall solle es im Hals geknackt haben). Heute könne sie den Hals schon besser drehen. Außerdem habe Sie beim Aufprall einen Druck auf der Oberlippe gespürt. Zähne seien aber nicht beschädigt.

Herrn Übel geht es besser, kann seinen Arm aber immer noch nicht heben.

MfG

Silke Hoof

**Überlandfahrt mit Wikingermuseum**  
**ca. 3,5 Std.**  
Die "Hauptstadt" der Lofoten heißt Svolvær und liegt auf der Südseite der Austvåg-Insel. Nach einer kurzen Stadtrundfahrt in Svolvær fahren Sie weiter nach Borg, wo man in den 80er Jahren einen alten Wikingerhof wiederentdeckte. Es zeigt sich, dass die Lofoten schon zur Wikingerzeit ein wichtiges Machtzentrum waren. Das Wikingerhaus selbst ist 83 m lang und ringsherum sehen Sie verschiedene Ausstellungen und Rekonstruktionen. Sie bekommen einen anschaulichen Eindruck von der Kultur der Wikinger. Nach der Besichtigung fahren Sie weiter zum Schiff, das inzwischen in Leknes auf Sie wartet.

**Preis: 75,- €**

**Alles nach Plan!**

**Leknes** 25.07.2015 // 16:30 - 18:00 Uhr

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Wiedereinschiffung der Ausflugsteilnehmer**  
- Technischer Stopp -



**Spitzbergen**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ 27.07. – 28.07.2015 \_

Es gab 2 Stops in Spitzbergen mit privatem Landgang. Einmal in Barentsburg am 27.07.2015 von 9:30 – 13:00 Uhr, wo die Gäste per Tender an Land gebracht wurden. Es gab einen kleinen Shuttlebus (5,- € für Hin- & Rückfahrt im 10 min Tackt)

Zweiter Stop in Longyarbyen von 15:00 – 20:00 Uhr. Dort waren 4 Shuttle Buse im Einsatz, die die Gäste von der Pier in die Stadt und wieder zurück brachten. Ticket 10 ,- € p.P. Shuttle fuhr im 10 min Tackt.

Am 28.07.2015 gab es eine Passage bei den Pyramiden.

**Honningsvåg**  29.07.2015 // 20:00 – 01:30 Uhr

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Die nördlichsten Fischerdörfer der Welt**  
**ca. 2,5 Std.**  
Dieser Ausflug zeigt Ihnen zwei kleine Fischerdörfer auf der Insel Magerøya. In Skarsvåg bekommen Sie einen Einblick in das Leben und die Arbeit der Fischer. Sie besuchen das Nordkap-Weihnachtshaus, das liebevoll dekoriert ist und eine Auswahl an Strickwaren und Textilien bietet. Nächste Station ist Kamøyvær, mit nur 70 Einwohnern das kleinste Fischerdorf auf der Insel. Sie sehen das Fischindustriegebäude, die kleine Fischerbootflotte und den reizenden Hafen. Hier gibt es auch eine kleine Schule sowie zwei Hotels. Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Preis: 39,- €**

**Alles nach Plan!**

**Transfer zum Nordkap**  
**ca. 3 Std.**  
Das Nordkap liegt auf der zur Provinz Finnmark gehörenden Insel Magerøya. Der Transfer zum Nordkap-Plateau dauert ca. 45 Min. und führt durch typisch arktische Landschaft. Acht Samenfamilien aus Karasjok haben etwa 4.000 Rentiere zur Sommerweide auf der Insel. Der Blick bei guter Sicht vom Nordkap-Plateau über die Messermuschel-Landzunge, das Eismeer und die 307 m senkrecht abfallenden Felswände ist faszinierend. Ihren Nordkapbesuch können Sie sich übrigens durch einen Sonderstempel auf Sondermarken der norwegischen Post bescheinigen lassen. Das Nordkap kann nur gegen eine Gebühr betreten werden, die im Ausflugspreis eingeschlossen ist. Versäumen Sie auf keinen Fall, individuell die Nordkaphalle zu besuchen und sich die schöne Multivisionsshow anzusehen, welche u.a. das Nordkap während der vier Jahreszeiten darstellt.

**Preis: 69,- €**

**Alles nach Plan! Nur das Mikro in Bus 22 ging nicht richtig.**

**Königskrabben-Safari mit dem Schlauchboot**  
**ca. 3,5 Std.**  
Bei diesem rasanten Bootsausflug haben Sie Gelegenheit, eine wahre Delikatesse, frisch gefangene Königskrabben, zu probieren. Königskrabben sind große Steinkrabben, die ursprünglich nur im nördlichen Pazifik vorkamen, aber Ende der 60er Jahre von russischen Forschern in der Barentssee angesiedelt wurden, um die Versorgungslage in der damaligen Sowjetunion zu verbessern. Da sie keine natürlichen Feinde haben, konnten sich die Königskrabben über die Barentssee hinaus bis zu den Lofoten verbreiten. Königskrabben können bis zu 30 Jahre alt werden und dabei ein Gewicht von bis zu 10 kg und eine Beinspannweite von 180 cm erreichen. Die Tour beginnt mit einem Spaziergang zum RIB-Boot (großes Schlauchboot mit starkem Außenbordmotor), wo Sie Ihre Ausrüstung anlegen und wichtige Sicherheitsinformationen erhalten. Sie nehmen Platz im Boot, das Sie mit einer Geschwindigkeit von bis zu 35 Knoten zu den Reusen fährt. Hier wird der Fang des Tages aus der Tiefe geholt. Weiter geht es in den Magerøysund. Nach etwa 20 Minuten gehen Sie an Land und können bei der Zubereitung der zuvor gefangenen Krabben zuschauen. In einem Lavvo, dem traditionellen Sami-Zelt, sitzen Sie in gemütlicher Runde zusammen und kosten die frischen Krabben. Anschließend fahren Sie per Boot zur Pier zurück.  
***Bitte beachten:*** *Die Tour wird mit RIB-Booten gefahren, die Geschwindigkeiten von bis zu 35 Knoten (ca. 65 km/h) erreichen können. Bei unruhiger See kann es zum harten Aufsetzen der Boote auf den Wellen kommen. Sicherheitsausrüstung (Überlebensanzug und Rettungsweste) wird gestellt. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Personals. Alle Erklärungen in englischer Sprache. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Preis: 169,- €**

**Alles nach Plan!**



**Tromsø** 30.07.2015 // 13:00 – 19:00 Uhr

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Shuttle Service alle 20 Minuten / Preis 10,-**

**Einer der Busse kam leider zu spät. Als Ersatz wurde (nach einigem Hin und Her) einer der späteren Ausflugsbusse für eine Fahrt eingesetzt.**

**Die letzte Abfahrt in der Stadt zu kontrollieren war auch wieder nötig: Die Busfahrer halten sich sonst nicht an die Abfahrtzeiten**

**Tromsø Panoramafahrt**  
**ca. 2 Std.**  
Der Stadtkern von Tromsø liegt auf der Insel Tromsøya. Die Rundfahrt führt vorbei an der Statue Roald Amundsens und durch das Zentrum, das an die Blütezeit Tromsøs erinnert, als die Stadt den Beinamen "Paris des Nordens" trug. Holzbauten des letzten und vorletzten Jahrhunderts stehen Seite an Seite mit modernen Glas- und Betongebäuden. Sie fahren auch durch die hübsch im Grünen gelegenen Vororte und vorbei am Prestevatnet, einem Binnensee. Sie überqueren die beeindruckende Tromsø-Brücke und sehen die Eismeerkathedrale, eines der Wahrzeichen der Stadt. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Durchführung in Gruppen*

**Preis: 33,- €**

Auf Bus 1 gab es einen technischen Schaden, so dass der Bus nicht weiter fahren konnte. Dies passierte auch leider noch an einem Ort (ausserhalb der Stadt) wo weit und breit nichts war um sich die Zeit zu vertreiben oder wo die wenigen fitten Gäste sich hätten die Beine bei einem Spaziergnag vertreten können.

Leider sah die Agentur keine Möglichkeit, einen der vielen Busse vom Polaria- oder Storsteinen - Ausflug abzurufen, um die Gäste abzuholen. Wartezeit belief sich somit auf 50 min. Als Entschädigung akzeptierte die Agentur unseren Vorschlag, den Gästen einen Besuch der Eismeerkathedrale zu ermöglichen. Wir begrüßten die Gäste bei Rückkehr mit einem Getränk an der Gangway.

**Tromsø mit Eismeerkathedrale und Polaria Erlebniszentrum**  
**ca. 3 Std.**  
Der Stadtkern von Tromsø liegt auf der Insel Tromsøya. Tromsø, auch "Pforte zum Eismeer" genannt, war und ist immer noch Ausgangspunkt für zahlreiche arktische Expeditionen. Die Statue von Roald Amundsen in einer kleinen Parkanlage am Kai erinnert daran. Die Rundfahrt bringt Sie zunächst zum Polaria Erlebniszentrum, dessen spezielle Architektur an das Packeis erinnert. Ein interessanter Film zeigt Flora und Fauna von Spitzbergen, das Nordlicht und die Arktis. Hier befindet sich auch das nördlichste Aquarium der Welt. Anschließend fahren Sie in das Stadtzentrum. Holzbauten aus dem vorigen Jahrhundert, u.a. der Dom, eine der größten Holzkirchen Norwegens, stehen Seite an Seite mit Glas- und Betonbauten moderner Architektur. Sie fahren über die Tromsø-Brücke zur Tromsdalen-Kirche, auch "Eismeer-Kathedrale" genannt. Sie ist ein Beispiel moderner norwegischer Kirchenarchitektur, deren Konstruktion sehr beeindruckend ist. Nach dem Besuch der Kirche kehren Sie zum Schiff zurück.

**Preis: 59,- €**

**Bus 10 hat ein Problem mit dem Mikro, so dass der Bus nach 10 min ausgetauscht werden musste. Gäste waren verärgert. Bei allen anderen Bussen dises Ausflugs verlief alles nach Plan.**

**Polarmuseum und Besuch bei den Huskies**  
**ca. 3,5 Std.**  
Auf der Insel Kvaløya, in unberührter Natur und dennoch nur 30 Fahrminuten von Tromsø entfernt, liegt Tromsøs Wildnis-Zentrum mit ca. 300 Alaska-Huskies. Nach Ankunft erhalten Sie eine Einführung in die Zuchtstation und werden mit den Huskies und ihren Welpen vertraut gemacht (strapazierfähige Kleidung empfohlen). In Ton und Bild wird Ihnen der längste Hundeschlittenlauf Europas, das 1.000 km lange Finnmarksrennen erläutert. Auch über Expeditionen in Grönland und Alaska gibt es viel Interessantes zu erfahren. Nach dem Besuch fahren Sie zurück in Richtung Tromsø zum Polarmuseum, das im Zentrum von Tromsø liegt. Es ist in einem Gebäude aus dem Jahr 1830 untergebracht, das ehemals als Lagerhaus der Zollbehörde genutzt wurde. Das Museum wurde am 18. Juni 1978 eröffnet, genau 50 Jahre nachdem der Polarforscher Roald Amundsen Tromsø mit dem Flugzeug "Latham" verließ und durch einen Absturz ums Leben kam. Norwegischer Polarfang und Forschungsgeschichte sind die Hauptthemen des Museums. Die Ausstellungen zu den Entdeckungsreisen der bekannten norwegischen Polarforscher Roald Amundsen und Fridtjof Nansen sind besonders sehenswert. Anschließend kehren Sie zurück zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl*.

**Preis: 69,- €**

**Auch hier ein defekter Bus (sprang bei dem Stop bei Huskies nicht mehr an). Bus musste ausgetauscht werden. Der Guide von Bus 13 Silvia hatte Komunikationsschwierigkeiten bez. des Programms mit unserem Escort was zu Streitigkeiten führte.**

**Tromsø mit Museum, Eismeerkathedrale und Storsteinen**  
**ca. 3,5 Std.**  
Tromsø, auch "Pforte zum Eismeer" genannt, liegt malerisch zwischen schneebedeckten Berggipfeln auf einer bewaldeten Insel. Die Rundfahrt bringt Sie zuerst zum Volkskundemuseum. Hier wird ein getreues Bild der Kultur der Nordländer, u.a. der Samen, aus vergangenen Zeiten bis zum heutigen Tag wiedergegeben. Sie fahren über die Tromsø-Brücke am Meteorologischen Institut sowie am Nordlichtobservatorium vorbei und besuchen die Tromsdalen-Kirche, auch "Eismeer-Kathedrale" genannt. Sie ist ein Beispiel moderner norwegischer Kirchenarchitektur, deren Konstruktion sehr beeindruckend ist. Anschließend Fahrt zur Seilbahnstation und etwa 420 m Auffahrt zum Aussichtspunkt Storsteinen. Bei klarer Sicht hat man von hier einen großartigen Rundblick. Nach etwa 20 Min. Aufenthalt Rückkehr zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *An der Seilbahnstation kann es zu Wartezeiten kommen. Der Weg zur Seilbahnstation ist für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit aufgrund vieler Stufen nicht geeignet.*

**Preis: 75,- €**

**Alles nach Plan!**



**Svartisen** 31.07.2015 // 15:00 – 19:00 Uhr

Es war ein Shuttle Bus im Einsatz der zwischen Pier und Hütte verkehrte. Tickets wurden im Bus für 5,- € p.Person verkauft.

**Trondheim** 01.08.2015 // 13:00 – 20:00 Uhr

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Liegeplatz: Ila Pier. Auch von hier ist kein shuttle in die Stadt erforderlich obwohl etwas weiter entfernt als die übliche Pier am Schwimmbad**

**Spaziergang durch Trondheim**  
**ca. 3,5 Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste. Sie spazieren vom Schiff zu den wichtigsten und  
bekanntesten Sehenswürdigkeiten von Trondheim. Sie sehen die charmante Altstadt „Bakklandet“. Der beliebte Stadtteil ist voller Leben mit Restaurants, Bars und Kunstgalerien. Sie gehen über die 300 Jahre alte Altstadtbrücke und haben einen schönen Blick auf den Fluss "Nidelva", der durch Trondheim fließt. Sie erreichen den bekannten Nidarosdom im Herzen von Trondheim, eines der berühmtesten Gebäude Norwegens. Bei einer Außenbesichtigung bewundern Sie die reich mit historischen Steinskulpturen und schönen Kunstwerken verzierte Fassade. Der Spaziergang führt weiter zum hölzernen Palais "Stiftsgården". Der Bau - ein Auftrag der ehrgeizigen Witwe Cecilie Christine Schøller - dauerte vier Jahre und wurde 1778 beendet. Das Palais wurde später an den Staat verkauft und ist heute Trondheims offizielle königliche Residenz. Auf dem Marktplatz entdecken Sie die 18 m hohe Statue von Olav Tryggvason. Er war König von Norwegen von 995 bis zu seinem Tod in der Schlacht von Svolder im Jahre 1000. Er hat 997 die Stadt Trondheim gegründet. Anschließend spazieren Sie zurück zum Schiff.  
***Bitte beachten:****Festes Schuhwerk empfohlen. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.*

**Preis: 29,- €**

**Alles nach Plan!**

**Panoramafahrt Trondheim**  
**ca. 2 Std.**  
Die Rundfahrt durch die malerisch gelegene Stadt, welche auch "Wiege des norwegischen Reiches" genannt wird, bringt Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Zunächst sehen Sie den Nidarosdom, der zu den schönsten gotischen Bauten Nordeuropas zählt. Angeblich über dem Grab von St. Olav (Olav Haraldson) errichtet, war der Dom während der "katholischen Periode" des Landes eine bedeutende Wallfahrtsstätte Europas. Nach der Außenbesichtigung fahren Sie zum Aussichtspunkt Sverresli mit schönem Blick auf Trondheim, Norwegens drittgrößte Stadt, und weiter durch das Stadtzentrum zurück zum Schiff.

**Preis: 44,- €**

**Alles nach Plan!**

**Trondheim mit Nidarosdom**  
**ca. 2,5 Std.**  
Die Rundfahrt durch die malerisch gelegene Stadt, welche auch "Wiege des norwegischen Reiches" genannt wird, bringt Sie zuerst zum Nidarosdom, der zu den schönsten gotischen Bauten Nordeuropas zählt. Angeblich über dem Grab von St. Olav (Olav Tryggvasson) errichtet, war der Dom während der "katholischen Periode" in Norwegen eine der großen Wallfahrtsstätten Europas. Nach der Innenbesichtigung fahren Sie zum Aussichtspunkt Sverresli mit schönem Blick auf Trondheim, Norwegens drittgrößte Stadt.

**Preis: 46,- €**

**Alles nach Plan!**

**Trondheim und Ringve-Museum**  
**ca. 3 Std.**  
Sie fahren in den etwa 3,5 km nordöstlich vom Zentrum gelegenen Stadtteil Lade zum Hof Ringve. Der Hof ist seit 1952 als Museum eingerichtet und beherbergt eine Sammlung von mehr als 2.000 Musikinstrumenten aus unterschiedlichen Zeitepochen. Ringve ist das einzige Museum für Musikinstrumente in Norwegen. Die Sammlung ist teilweise in historischer Umgebung des Herrenhauses aus dem Jahr 1860 untergebracht sowie in restaurierten Nebengebäuden. Aus dem Stall wurde ein prachtvoller Konzertsaal. Sehenswert sind auch die im Stil ihrer Zeit eingerichteten Zimmer der Komponisten Edvard Grieg, Frederic Chopin, Beethoven und Mozart. Auch der kunstvoll angelegte Botanische Garten, der den Hof umgibt, ist sehenswert. Im Anschluss fahren Sie nach "Bakklandet", dem Altstadtviertel Trondheims. Nach einem Fotostopp am Nidarosdom Rückfahrt zum Hafen.   
***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Preis: 49,- €**

**Alles nach Plan!**

**Trondheim und Volksmuseum**  
**ca. 3 Std.**  
Die Rundfahrt durch die schön gelegene Stadt, der "Wiege des norwegischen Reiches", bringt Sie zunächst zum Nidarosdom, der zu den schönsten gotischen Bauten Nordeuropas zählt. Angeblich über dem Grab von St. Olav (Olav Haraldson) errichtet, war der Dom während der "katholischen Periode" in Norwegen eine der großen Wallfahrtsstätten Europas (Außenbesichtigung). Anschließend fahren Sie zum Sverresborg Freilichtmuseum, eine Burgruine aus dem 12. Jh. in beeindruckender Lage. Hieran angeschlossen ist das Volksmuseum, in dem Beispiele traditioneller Bauweisen - von Erdhütten der Samen bis hin zu großen, feudalen Bauernhöfen - dargestellt werden. Nach einem etwa einstündigen Aufenthalt Weiterfahrt zum Aussichtspunkt Sverresli mit schönem Blick auf Norwegens drittgrößte Stadt, Trondheim. Rückkehr zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Preis: 49,- €**

**Alles nach Plan! Es gibt im Volksmuseum die Möglichkeit für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit einen geführten Rundgang mit einem Tracktor zu machen. So wäre dieser Ausflug auch für Gehbehinderte Gäste geeignet.**

**Bergbaugeschichte und Schmalspurbahn**  
**ca. 4,5 Std.**  
Zu Beginn des Ausflugs fahren Sie durch Trondheim am Fluss Gaular entlang und durch die Agrarregion Melhus. Sie erreichen "Lökken Werk", eine kleine Gemeinde mit über 300-jähriger Bergbaugeschichte. Die Gruben waren von 1654 bis 1987 in Betrieb. Sie nehmen an einer geführten Wanderung durch die Alte Grube teil, die teils durch enge Passagen und teils durch Hallen führt. Nach etwa 40 Min. befinden Sie sich wieder im Freien und spazieren zum nahegelegenen Bahnhof. Hier steigen Sie in die Thamshavn-Bahn ein. Dieser Museumszug ist die älteste Wechselstromeisenbahn der Welt. Die Waggons sind im Originalzustand von 1908. Sie fahren talabwärts nach Fannrem, wo der Bus auf Sie wartet. Während der Rückfahrt entlang des Orkdalsfjords genießen Sie die abwechslungsreiche Landschaft.  
***Bitte beachten:*** *Etwa 1 km wird zu Fuß auf Schotterwegen zurückgelegt. Teilweise enge Passagen in der Grube. Festes Schuhwerk erforderlich. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Preis: 79,- €**

**Alles nach Plan!**



**Ålesund**  02.08.2015 // 07:00 – 09:00 Uhr

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Überlandfahrt nach Geiranger**  
**ca. 8 Std. mit Essen**  
Nach einer kurzen Rundfahrt durch Ålesund und einem Fotostopp am Aussichtsberg Aksla fahren Sie zuerst über das Ørskoggebirge und danach am Romdalsfjord entlang nach Åndalsnes, der "Alpenstadt" Norwegens. Sie passieren den charakteristischen Berg Romsdalshorn und erreichen die Trollwand, mit über 1.000 m die höchste Steilwand Europas. Von dort wird die Fahrt über den Trollstigweg in Richtung Trollheimen fortgesetzt. Bevor es jedoch bergauf geht, stärken Sie sich in einem urigen Restaurant mit einem Mittagessen. Weiter geht es über 11 atemberaubende Serpentinen auf einer Straße mit 10% Steigung den Berg hinauf. Beim Stegfoss-Wasserfall können Sie den Blick über das Tal und die umliegende Bergwelt genießen, bevor Sie Trollstigheimen erreichen. Weiterfahrt und kurzer Stopp an der Schlucht Gudbrandsjuvet. Nachdem Sie mit der Fähre den Norddalsfjord überquert haben, geht es wieder steil bergauf. Sie erreichen die Adlerkehre, von der Sie eines der schönsten Panoramen Norwegens genießen können: den Blick auf den Geirangerfjord mit Geiranger und dem fast 1.500 m hohen Berg Dalsnibba im Hintergrund. Fahrt zum Schiff zur Wiedereinschiffung in Geiranger.  
***Bitte beachten:****Begrenzte Teilnehmerzahl. Wetterabhängig und nur durchführbar, wenn die Straße zum Trollstigen geöffnet ist.*

**Preis: 135,- €**

**Alles nach Plan!**

**Geiranger**  02.08.2015 // 14:00 – 20:00 Uhr

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Adlerkehre und Flydalsjuvet**  
**ca. 1,5 Std.**  
Der Geirangerfjord mit gewaltigen Felsen, Gletschern und Wasserfällen wird oft als schönster Fjord in Norwegen bezeichnet. Auffahrt durch den idyllisch gelegenen Ort Geiranger, vorbei am achteckigen Kirchlein von 1842 und am größten Wasserfall im Geirangertal, dem Storfoss. Sie erreichen Flydalsjuvet mit dem malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord, ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Anschließend fahren Sie zur Adlerkehre, die sich in 11 Serpentinen den Berg hinaufwindet. In einer Höhe von etwa 600 m haben Sie eine grandiose Sicht auf den Fjord. Anschließend fahren Sie zurück zur Anlegestelle.

**Preis: 39,- €**

**Alles nach Plan!**

**Berg Dalsnibba und Flydalsjuvet**  
**ca. 2,5 Std.**  
Auffahrt durch den idyllisch gelegenen Ort Geiranger, vorbei am achteckigen Kirchlein von 1842 und am größten Wasserfall im Geirangertal, dem Storfoss. Sie erreichen Flydalsjuvet mit dem malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord, ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Weiterfahrt bergauf zum Gipfel des Dalsnibba (1.495 m), sofern die Schneeverhältnisse es zulassen. Alternativ wird die bekannte Straße "Adlerkehre" mit schönen Ausblicken auf den Fjord befahren. Der Blick über Gletscher, Hochgebirgsgipfel und den im Tal liegenden Fjord ist bei klarem Wetter beeindruckend. Tief unten befinden sich der Geirangerfjord und Ihr Schiff. Rückfahrt über dieselbe Panoramastraße mit grandiosen Aussichten.

**Preis: 55,- €**

**Alles nach Plan!**

**Wanderung Berg Westerås**  
**ca. 4 Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste. Sie fahren in Geiranger am hübsch gelegenen achteckigen Kirchlein vorbei hinauf bis Hole. Dort beginnt die Wanderung. Auf engen, unbefestigten Naturpfaden mit abschnittsweise anspruchsvollen Steigungen gelangen Sie an den Storseter Wasserfall. Wenn dieser genügend Wasser führt, können Sie hinter dessen Fallzone entlang spazieren. Weiter geht die Wanderung zum Berghof Westerås, wo Ihnen Kaffee und Waffeln serviert werden. Von hier haben Sie einen großartigen Blick über den Fjord und Ihr Schiff. Sie wandern zurück nach Hole, wo Ihr Bus bereits auf Sie wartet. Anschließend Rückfahrt zum Anleger.  
***Bitte beachten:****Wanderschuhe erforderlich, wetterfeste Kleidung empfohlen. Steiler Anstieg, anspruchsvolle Wanderung, Wandererfahrung vorausgesetzt. Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.*

**Preis: 59,- €**

**Alles nach Plan!**

**Adlerkehre, Berg Dalsnibba und Fjordzentrum**  
**ca. 4 Std.**  
Die Fahrt führt entlang des Geirangerfjords zur Adlerkehre, die sich in 11 Serpentinen den Berg hinaufwindet. An dem Aussichtspunkt "Adlerkehre" in einer Höhe von etwa 600 m hat man eine grandiose Sicht auf den Fjord. Weiterfahrt durch den idyllisch gelegenen Ort Geiranger, vorbei am achteckigen Kirchlein von 1842 und am größten Wasserfall im Geirangertal, dem Storfoss. Sie erreichen Flydalsjuvet mit dem malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord - ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Danach fahren Sie bergauf zum Gipfel des Dalsnibba (1.495 m), sofern die Schneeverhältnisse es zulassen. Überall sind Sie von Bergen und Gletschern umgeben und tief unter Ihnen im berühmten Geirangerfjord liegt Ihr Schiff. Bergab fahren Sie anschließend zum norwegischen Fjordzentrum. Das Informations- und Erlebniszentrum zeigt Natur, Kultur und Geschichte des Geirangerfjordes. Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Leben auf schwer zugänglichen Höfen an steilen Berghängen, dem schwierigen Straßenbau, Schneelawinen und anderen Naturgewalten. Zum Abschluss kurze Panorama-Filmvorführung mit eindrucksvollen Aufnahmen der grandiosen Landschaft. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

**Preis: 75,- €**

**Alles nach Plan!**

**Kajakfahrt auf dem Geirangerfjord**  
**ca. 3 Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste. Der Name Geiranger bedeutet "Pfeilspitze", möglicherweise rührt der Name von der Art und Weise, wie sich der Fjord in die Bergwelt schneidet und bis zur kleinen Ortschaft reicht. Seit 2005 steht der Geirangerfjord auf der UNESCO-Liste für Kultur- und Naturerbe. Die beeindruckende Schönheit des Fjordes können Sie vom Kajak aus auf besondere Weise erleben. Durch seine windgeschützte Lage weit im Landesinneren ist das Wasser des Geirangerfjords fast immer ruhig und eignet sich daher besonders gut für Kajaktouren. Sie werden an der Pier von Mitarbeitern des Kajakcenters abgeholt. Ein ausgebildeter Kajaktrainer begleitet Sie und gibt die nötigen Einweisungen. Sie werden mit der Bedienung von Schwimmweste, Kajak und Paddel vertraut gemacht, bevor Sie in Doppelkajaks Ihre etwa 1,5-stündige Fahrt beginnen. Vorkenntnisse im Kajakfahren sind nicht erforderlich.  
***Bitte beachten:****Kinder unter 6 Jahren dürfen nicht teilnehmen. Kinder und Jugendliche von 6-12 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten im gleichen Kajak teilnehmen. Flache bequeme Sportschuhe und locker sitzende sportliche, der Wetterlage angemessene Kleidung sowie die Mitnahme einer Flasche Wasser wird empfohlen. Die Tour wird bei jedem Wetter durchgeführt. Alle Erklärungen in englischer Sprache. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Preis: 79,- €**

**Alles nach Plan!**



**Bergen**  03.08.2015 // 11:00 – 18:00 Uhr

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Panoramafahrt Bergen**  
**ca. 2 Std.**  
Während dieser 2-stündigen Rundfahrt erleben Sie das alte und neue Bergen. Sie fahren an einer hübschen Siedlung mit Holzhäusern aus dem 18. Jh. vorbei und haben von Eidsvåg einen schönen Blick über die vorgelagerte Inselwelt. Sie fahren weiter auf der ältesten Straße der Stadt und passieren die Marienkirche und den geschäftigen Fischmarkt. Auf der Halbinsel Nordnes halten Sie am Zollkai, um das Hanseviertel Bryggen zu fotografieren. Nachdem Sie das Aquarium passiert haben, verlassen Sie das Stadtzentrum Richtung Süden und fahren an der königlichen Residenz vorbei. Die Rückfahrt zum Schiff führt Sie durch das alte Villenviertel Bergens.

**Preis: 25,- €**

**Alles nach Plan!**

**Bryggen mit Hanseatischem Museum**  
**ca. 2,5 Std.**  
Der Spaziergang führt Sie durch den Teil Bergens, der auf der UNESCO-Liste für das Weltkulturerbe steht: durch "Bryggen" mit seiner 800-900 Jahre alten Geschichte. Hier bekommen Sie einen lebendigen Eindruck von der Mittelalterstadt, in der die Hanseaten eines ihrer vier Kontore in Europa besaßen. An der Marienkirche, die im 12. Jh. erbaut wurde und damit das älteste Steingebäude Bergens ist, spazieren Sie vorbei zu den "Schøtstuene", den Vereinslokalen der Hanseaten. Hier wurden die warmen Mahlzeiten eingenommen, man unterrichtete die Lehrlinge und saß zu Gericht. Durch die schmalen Gässchen zwischen den alten Holzhäusern gelangen Sie zum Hanseatischen Museum. Dieses Museum ist in einem der besterhaltenen Holzhäuser eingerichtet und vermittelt ein getreues Bild des kaufmännischen Lebens und Treibens zur Hansezeit. Den Abschluss bildet der Besuch des pittoresken Fischmarktes, mit seinen Delikatessen eine Augen- und Gaumenfreude für jedermann.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk empfohlen. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Preis: 27,- €**

**Alles nach Plan!**

**Wanderung Berg Fløien**  
**ca. 3,5 Std.**  
Eine ortskundige Begleitung holt Sie zu dieser leichten Wanderung am Schiff ab. Sie spazieren etwa 20 Min. zur Talstation der Fløibahn. Die Standseilbahn bringt Sie auf eine Höhe von 320 m. Hier können Sie den Blick über die reizvolle Stadt und die weite Inselwelt genießen. Nach kurzer Pause wandern Sie durch abwechslungsreiche Natur mit immer wieder schönen Ausblicken. Anschließend kehren Sie mit der Fløibahn zurück ins Tal. Unten angekommen können Sie noch individuell einen Stadtbummel unternehmen oder zum Schiff zurück spazieren.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich. Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.*

**Preis: 29,- €**

**Alles nach Plan!**

**Bergen, Troldhaugen und Stabkirche**  
**ca. 3,5 Std.**  
Sie fahren zunächst durch Bergen mit dem pittoresken Fischmarkt, dem historischen Hanseviertel Bryggen sowie dem modernen Teil der Stadt. Nach einer schönen Landschaftsfahrt erreichen Sie Troldhaugen, den ehemaligen Wohnsitz des berühmten Komponisten Edvard Grieg, malerisch am Nordåssee gelegen. Sie besichtigen das ehemalige Wohnhaus, heute Teil der Museumsanlage mit idyllischem Garten. Anschließend fahren Sie zur Fantoft-Stabkirche, einer Rekonstruktion des 800 Jahre alten Originals, welches 1992 durch einen verheerenden Brand zerstört wurde. Danach Rückkehr zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Preis: 47,- €**

**Alles nach Plan!**

**Hardanger mit Besuch Obsthof**  
**ca. 6 Std.**   
Dieser Ausflug beginnt mit einer kurzen Stadtrundfahrt, bei der Sie die alte Festungsanlage, die berühmten Hansehäuser und den Fischmarkt passieren. Danach verlassen Sie Bergen und fahren Richtung Kvamskogen, Ski-Eldorado der Bergenser mit rund 1.800 Ferienhäusern. Sie halten am mächtigen Steinsdalsfossen Wasserfall. Anschließend fahren Sie weiter am schönen Hardangerfjord entlang. Die Landschaft an diesem 179 km langen Fjord ist beeindruckend. Lieblich anzusehen sind Obstgärten, Bauernhöfe, kleine Dörfer sowie mancher Ferienort, und die Haube des Folgefonna Gletschers, drittgrößter Gletscher Norwegens, ergänzt das schöne Landschaftsbild. Die Region ist als das größte Obstanbaugebiet Norwegens bekannt und im kleinen Ort Steinstø besuchen Sie einen traditionsreichen Obsthof, der bereits in der neunten Generation betrieben wird. Nach einem Spaziergang durch den Garten in Begleitung des Obstbauern wird die Spezialität des Hauses serviert: selbstgemachter Apfelkuchen und Apfelsaft. Anschließend besteht die Möglichkeit, im nahegelegenen Hofladen lokale Spezialitäten zu erwerben und die Aussicht zu genießen. Sie fahren dieselbe Strecke zurück nach Bergen, wobei Sie die schönen Ausblicke auf Fjord, Gletscher, Gebirge und Wasserfälle erneut genießen können.  
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Preis: 69,- €**

**Alles nach Plan! Der Guide von Bus 6 Anette war sehr informativ, sie sollte sich nur um ein angemesseres Erscheinungsbild bemühen.**



Lieben Gruß von Bord

Susan und Wolfgang